



# Rundum gelungen

**Rexroth**  
Bosch Group

**LandBauTechnik**  
Akademie  
powered by AGRARTECHNIK

**Fortbildung für Lehrer des Land- und Baumaschinen-Handwerks |** Die LandBauTechnik-Akademie, powered by AGRARTECHNIK und der Bundesverband LandBauTechnik haben in diesem Jahr gemeinsam mit der Bosch Rexroth AG die Lehrkräfte an den Berufs-, Deula- und Meisterschulen zu einer zweitägigen Veranstaltung nach Würzburg und Augsburg eingeladen. Mit einer ausgewogenen Mischung aus Theorie und Praxis konnten sie dort ihr Wissen zur Mobilhydraulik vertiefen.

Die Fortbildung der LandBauTechnik-Akademie und des Bundesverbands ging bereits in die fünfte Runde. Als Partnerunternehmen konnte in diesem Jahr die Bosch Rexroth AG mit ihrer Drive & Control Academy mit Sitz in Würzburg gewonnen werden – ein idealer Partner, wenn es um das Thema Hydraulik geht. Denn weltweit ist die Bosch-Gruppe mit mehr als 250 Fertigungsstätten einer der größten Ausbilder für technische Berufe. Als Spezialist für Antriebs- und Steuerungstechnik verfügt Bosch Rexroth über ein umfangreiches

Know-how, das sie über die Drive & Control Academy mit spezifischen Trainings an ihre Kunden weitergibt. Somit war Bosch Rexroth eine erstklassige Adresse für die diesjährige Lehrerfortbildung.

## Ablauf der Fortbildung

Bei der am 14. und 15. September 2016 veranstalteten Fortbildung am Standort Würzburg und Augsburg (Landkreis Haßfurt) erhielten die Lehrer gleichermaßen Einblick in Theorie und Praxis. Los ging es am ersten Tag im Würzburger Maritim Hotel mit der Begrüßung der rund 70

Teilnehmer durch Peter Gorzyza, Leiter der Academy. Im Anschluss hielt Dieter Dänzer, Chefredakteur AGRARTECHNIK, einen kurzen Vortrag über die LandBauTechnik-Akademie und stellte hier auch den exklusiven Bereich für Lehrer vor. Dort finden diese künftig Ausbildungsunterlagen rund um den Beruf des Land- und Baumaschinenmechatikers, die im Unterricht verwendet werden können. Peter Gorzyza und Markus Hollmann, Leiter Marketing Mobilhydraulik, stellten anschließend jeweils kurz die wichtigsten Fakten zu Bosch Rexroth und



*Training mit Spaßfaktor: Trainer Günter Luckhardt erläuterte nicht nur äußerst kompetent, sondern auch sehr kurzweilig die einzelnen Komponenten.*



*Im praktischen Teil der Fortbildung wurde das Rexroth-Werk in Augsburg (Lkr. Haßberge) besichtigt, in dem mobile Steuerungssysteme produziert werden.*



Die Lehrer hatten bei der Fortbildung die Möglichkeit, Trainingssysteme für praktische Übungen auszuprobieren, wie zum Beispiel hydrostatische Lenkung, Drosselsteuerung, Load-Sensing und programmierbarer Joystick.

das Konzept der Drive & Control Academy vor. Nach dem gemeinsamen Mittagessen teilten sich die Teilnehmer zur Fortbildung in zwei Gruppen auf.

### Themenvielfalt in Würzburg

Am Standort Würzburg erhielten die Lehrer Gelegenheit, anhand von Vorträgen ihr Wissen zur Mobil- und Elektrohydraulik zu erweitern. Den Anfang machte im modern ausgestatteten Seminarraum Trainer Bernd Obertriffter. Dieser referierte unter anderem zum Thema „Hydrostatische Lenksysteme und programmierbarer Joystick“ sowie zu „Elektrohydraulische Lüftersteuerungen im offenen und geschlossenen Kreislauf“. Zwischendurch wurde das Ganze an diversen Trainingssystemen nochmals vertieft. Hier gab Trainer Günter Luckhardt sein Praxiswissen zum Besten. Er erläuterte die Dinge ansprechend und äußerst kompetent und hatte auf alle Fragen die passende Antwort. Zusätzlich konnten die Lehrer das Gehörte selbst am Trainingssystem ausprobieren.

Ein weiteres Highlight war der von Bernd Obertriffter gezeigte Einblick in die Welt der 3D-Animationen. Hier zeigte er unter anderem Animationen zu Druckförderstromreglern, Joysticklenkung, Achsschenkelenkung und Kennlinienanimation.

### Werksführung und Vorträge in Augsburg

Im zweiten Seminarteil besuchten die Teilnehmer das Rexroth-Werk in Augsburg, das als Leitwerk für mobile Steuerungen gilt. Dort wurde unter anderem die Fertigung, Montage und Prüfung von mobilen Steuerungssystemen besichtigt. Außerdem wurden den Besuchern dort spezifische Kenntnisse zu Themen wie „Aufbau, Funktion und Einsatz von Fremdkraftbremsen für Radfahrzeuge“ oder „Elektronik in der Landtechnik – heute und morgen“ vermittelt und auch an die Bedürfnisse für Berufs- und Meisterschulen für das Land- und Baumaschinenhandwerk angepasst.

Am zweiten Tag wechselten die Gruppen,

sodass am Ende jeder Teilnehmer sowohl die Vorträge und Trainingssysteme in Würzburg als auch die Werksführung samt Vorträgen in Augsburg durchlaufen hatte. Zum Abschluss traf man sich wieder im Maritim-Hotel in Würzburg, wo die Teilnehmer und Veranstalter die vergangenen zwei Tage resümierten.

### Meinungen zur diesjährigen Lehrerfortbildung:

**Frank Köneker**, Lehrer an der DEULA Hildesheim: „Bisher habe ich an allen angebotenen Fortbildungen der AGRAR-TECHNIK teilgenommen. Auch bei dieser Lehrerfortbildung, zusammen mit Bosch Rexroth, hat mich von Anfang an die angebotene Themenvielfalt sehr angesprochen. Insgesamt haben mich aber auch die kompetenten Trainer beeindruckt und ich konnte so wieder viel Neues für meinen weiteren Unterricht mitnehmen.“

**Joachim Friese-Tapmeyer**, Autor der Ausbildungsunterlagen für Land- und Baumaschinenmechatroniker und ehemaliger Berufsschullehrer: „Auch mich hat die Themenauswahl der diesjährigen Lehrerfortbildung sehr angesprochen. Die Trainer wirkten sehr kompetent und gut vorbereitet, sodass es nie langweilig wurde.“

Die Themeneinführungen bei Bernd Obertriffter waren anschaulich und verständlich von ihm gestaltet worden. Die gelebte Praxisnähe bei den Trainingsanwendungen von Günter Luckhardt beeindruckte mich auf ganzer Linie.“

**Birgitt Simm**, Lehrerin an der Berufsschule Güstrow: „Ich empfand die diesjährige Lehrerfortbildung als ein interessantes Gesamtpaket. Die Vorträge waren sehr informativ und lehrreich gestaltet, wobei man das ein oder andere Thema gerne noch ausführlicher hätte behandeln können. Insgesamt hat mir der Blick in die Zukunft besonders gut gefallen und ich konnte auf jeden Fall wieder viel erfahren und mit in meinen Unterricht nehmen.“

**Anton Schosser**, Lehrer am Bildungszentrum Landshut: „Das diesjährige Programm war für mich sehr interessant und ansprechend. Ein besonderes Highlight war die Werksführung in Augsburg. Hier bekam man den direkten Einblick in die Fertigung von Bosch Rexroth. Einen tollen Vortrag gab es zum Thema „Elektronik in der Landwirtschaft – heute und morgen“, in dem auch die Zukunft thematisiert wurde.“

(juh)



Innerhalb kürzester Zeit war die Lehrerfortbildung zum Thema Mobilhydraulik ausgebucht. Rund 70 Lehrer aus dem ganzen Bundesgebiet kamen zur zweitägigen Fortbildung nach Würzburg. Im Bild die beiden Veranstalter bei der Begrüßung der Teilnehmer im Hotel Maritim.

Fotos: Hammerbacher (4), Bosch Rexroth (3)